

## Inhalt

<b>Wie die Geschichte gefunden wurde</b>	<b>7</b>
<b>Leben im Widerstand und in der Illegalität</b>	<b>10</b>
Kontaktschmiede: Widerstand formiert sich	10
Die Untergetauchten	24
<b>Die Geretteten</b>	<b>28</b>
Adelheid und Werner Müller-Hess: als Juden im Widerstand aktiv	28
Illegales Leben: Angst und Schrecken	39
Die wunderbare Rettung eines kleinen jüdischen Mädchens	41
Büdingen – ein Hort für Kinder	77
<b>Die Retterin</b>	<b>83</b>
Hedwig und «ihre Köpp»	83
Wirkungsfeld Atelierhaus im Siegmunds Hof 11	92
Käthe Kollwitz an ihrer Seite	96
Pariser Aufenthalt	103
Angekommen als Künstlerin	105
Hedwigs Krisenjahr 1941	114
Die Kümmerin	128
<b>Nach 1945</b>	<b>140</b>
Wahrheiten und Erkenntnisse aus dem Familienkreis	140
Neubeginn ohne Zukunft	154
<b>Anhang</b>	<b>160</b>
Untergetaucht in Frankfurt und aus Frankfurt hinaus	160
Zum Gedenken	164
Personen	165
Endnoten	167

<b>Werkverzeichnis Hedwig Wittekind 1926-1936</b>	<b>172</b>
<b>Dank</b>	<b>180</b>
<b>Archive</b>	<b>181</b>
<b>Literatur</b>	<b>182</b>
<b>Bildnachweis</b>	<b>183</b>